

Direktbeplanktes System

Aufbau



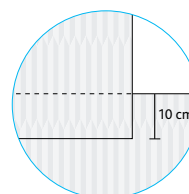
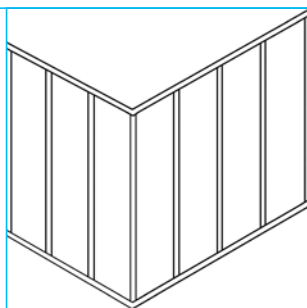
Legende

- 1 AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
- 2 AQUAPANEL® Fugenspachtel – grau
- 3 AQUAPANEL® Fugenband
- 4 AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß
- 5 AQUAPANEL® Gewebe
- 6 AQUAPANEL® Grundierung – außen
- 7 AQUAPANEL® Mineralischer Oberputz – weiß
- 8 Knauf Bauplatte
- 9 Dampfsperre
- 10 Ständerwerk
- 11 Dämmstoff
- 12 AQUAPANEL® Tyvek® StuccoWrap™

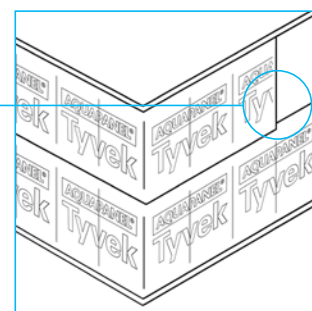
Montage – Direktbeplanktes System

1. Errichten einer Unterkonstruktion

Das Metall- oder Holzständerwerk muss entsprechend den statischen Erfordernissen konstruiert sein. Der Achsabstand der Unterkonstruktion beträgt hierbei maximal 625 mm. Besondere Hinweise s. S. 21.

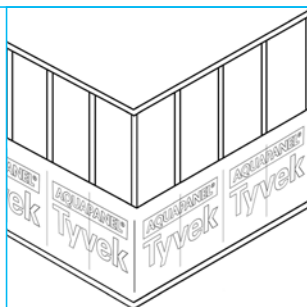


Eine Mindestüberlappung von 10 cm ist auf der AQUAPANEL® Tyvek® Stucco Wrap™ durch eine Markierung gekennzeichnet.

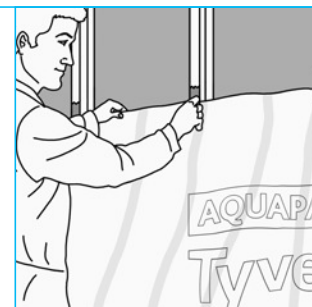


2. Anbringen der AQUAPANEL® Tyvek® StuccoWrap™

2.1 Bei dieser Anwendung wird AQUAPANEL® Tyvek® StuccoWrap™ als Klimamembran hinter der Zementbauplatte eingesetzt. Mit dem Einbau dieser wird am Wandfuß begonnen, die Klimamembran wird überlappend angebracht. Alle horizontalen und vertikalen Überlappungen müssen mindestens 10 cm groß sein.



2.2 Die Klimamembran wird mit Klebeband oder Klebstoff befestigt; anschließend werden die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor-Platten angebracht.

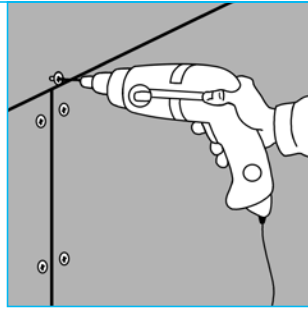


Montageanleitung

3. Installation mit Schrauben

Die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor-Platten werden mit den geeigneten AQUAPANEL® Maxi Schrauben auf dem Metall- oder Holzständerwerk befestigt. Gegebenenfalls sind AQUAPANEL®

Fassadenschrauben zur Befestigung der Platten auf dem Holzständerwerk zu verwenden. Die Schrauben werden zuerst in die Mitte der Zementplatten geschraubt; danach wird zu den Enden und Kanten hin gearbeitet. Bei der Montage muss die Zementplatte am Ständerwerk anliegen.

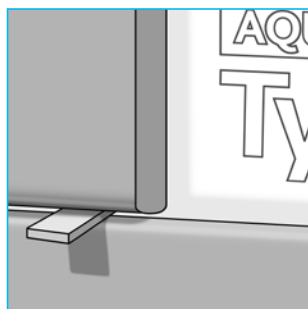
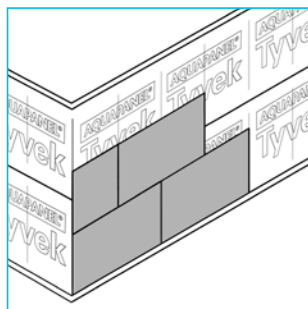
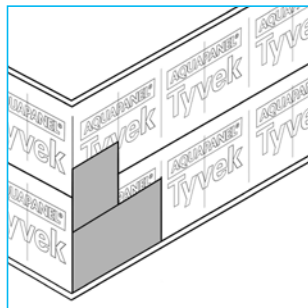
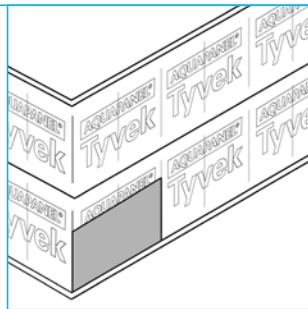


Abstand der Schrauben ≤ 250 mm. Abstand von den Kanten ≥ 15 mm.

Schrauben dürfen nicht überdreht werden.

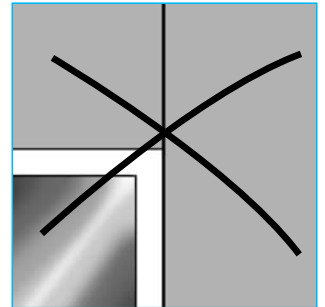
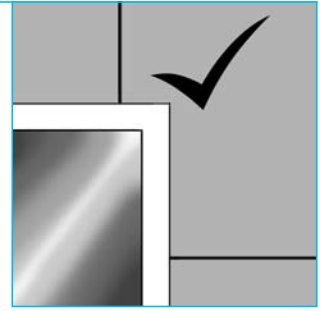
4. Anordnung der Platten

4.1 Die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor-Platten werden horizontal im Verband an der Unterkonstruktion angebracht. Zwischen den Platten ist ein Abstand von 3 - 5 mm zu lassen. Dazu wird ein geeigneter Abstandshalter verwendet. Bei der Montage der folgenden Plattenreihen ist darauf zu achten, dass die senkrechten Fugen mindestens einen Ständerabstand breit versetzt angeordnet werden.



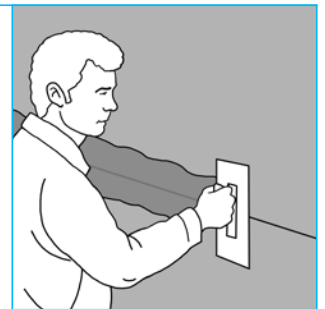
4.2 Die Platten werden bis zum Fenstersturz und zur Fensterbank geführt. Es dürfen keine durchgehenden Fugen entstehen. Diese können zu Rissen und Undichtigkeiten führen.

Dehnfugen sind zur Aufnahme der witterungsbedingten Formänderungen im Abstand von mindestens 15 m vorzusehen. Dehnfugen aus der tragenden Konstruktion sind in der Fassade zu übernehmen.

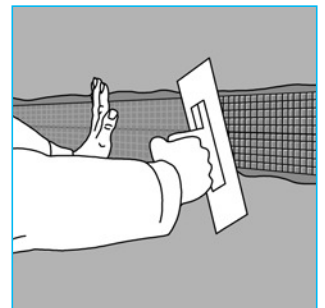


5. Verspachteln

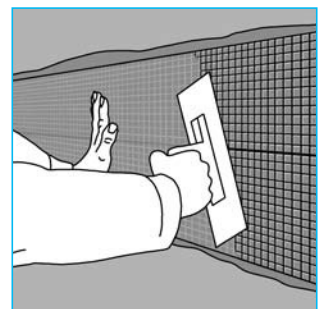
5.1 Die Unterkonstruktion wird vor Witterungseinflüssen geschützt, indem alle Fugen nach der Montage der Platten mit AQUAPANEL® Fugenspachtel – grau gefüllt werden.



5.2A Das AQUAPANEL® Fugenband muss sofort mittig über allen Fugen einbettet werden.



5.2B Soll auf dem AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß lediglich ein Farbanstrich oder ein Putz mit $\leq 1,0$ mm Korngröße erfolgen, ist anstelle des AQUAPANEL® Fugenbandes das AQUAPANEL® Armierungsband mit einer Breite von 33 cm zu verwenden.



5.3 Die Schraubenköpfe werden mit AQUAPANEL® Fugenspachtel – grau verspachtelt.



Hinweise zur Fertigstellung der Oberfläche entnehmen Sie bitte den Informationen auf Seite 17f.